

APplus SERIENFERTIGUNG

CER
Center for
Enterprise Research

ERP-SYSTEM
DES JAHRES **2012**
SERIENFERTIGUNG

Kürzere Durchlaufzeiten, gesteigerte
Produktivität, hohe Planungsgenauigkeit.

Sind meine Maschinen sinnvoll ausgelastet?
Ist das benötigte Material zum richtigen
Zeitpunkt in ausreichender Menge vor-
handen? Wie bleibe ich flexibel und halte
dennoch meine Lagerkosten gering?

Die optimale Nutzung und Verknüpfung der hieraus resultierenden Informationsflüsse ist ohne den qualifizierten Einsatz von spezialisierten IT-Systemen schon lange nicht mehr vorstellbar. Damit sind Serienfertiger bzw. Unternehmen im Automotive-Bereich absolute Vorreiter bei der Umsetzung von IT-gestützten Kunden- und Lieferantenbeziehungen sowie unternehmensübergreifenden Geschäftsprozessen (EDI, Collaborative Commerce).

HIGHLIGHTS

- Rahmenverträge
- Lieferabrufe
- Feinabrufe
- Transporte
- Behältermanagement
- Konsignationslager
- Gutschriftserwartung
- Automatische Anbindung
ATL@S-Verfahren



Die spezifischen Anforderungen von Serienfertigern an ihre IT-Systeme beschränken sich jedoch nicht nur auf die korrekte Übermittlung von Lieferabrufen, Speditionsaufträgen und Lieferavisen. Sie haben darüber hinaus auch sehr hohe Ansprüche an die Planungsgenauigkeit und Dokumentation ihrer Produktionsprozesse. An oberster Stelle steht dabei die flexible Reaktionsfähigkeit auf geänderte Mengen- und Terminanforderungen. Denn die gemeldeten Bedarfe sind ständig höheren Schwankungsbreiten – bei immer geringerer Vorschauzeit – unterworfen. Darüber hinaus hat die Rückverfolgbarkeit von ausgelieferten Produkten auf bestimmte Produktstände oder Ausgangsmaterialien eine hohe Relevanz. Die Einhaltung definierter Qualitätssicherungsverfahren und -zyklen sowie die Dokumentation ihrer Ergebnisse stellen ebenfalls hohe Erwartungen an die Zulieferunternehmen. Daneben wird eine extrem hohe Transparenz in den Kostenstrukturen gefordert. Nur so kann sichergestellt werden, dass trotz des ständigen Preisdrucks noch Geld verdient wird.

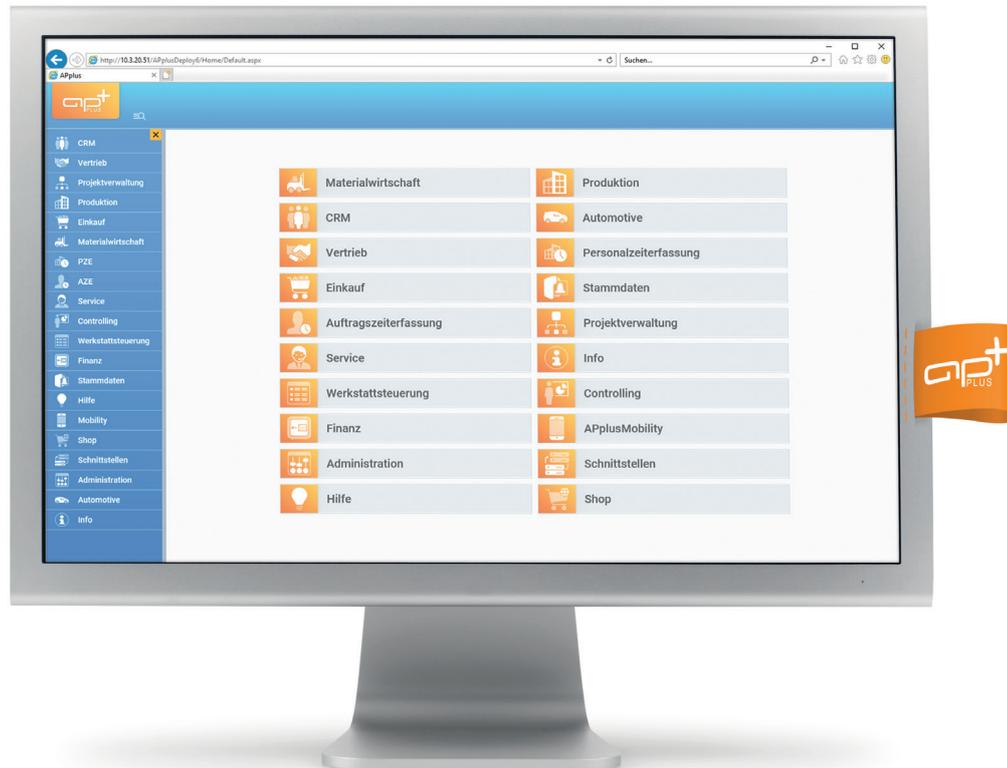
Die speziellen APplus-Module für Serienfertiger und Automobilzulieferer decken all diese Anforderungen vollständig ab und erlauben die Abwicklung aller für die Industrie spezifischen Verfahren – unabhängig davon, ob es sich um die Herstellung von Einzelteilen oder die Lieferung von kompletten Systembausteinen handelt. Mit Hilfe der Auftragsverfolgung können jederzeit Status und Fortschritt

des Fertigungsauftrags abgerufen werden. Dabei wird mit Ampeln der jeweilige Zustand des Arbeitsgangs und des verwendeten Materials angezeigt. Somit kann ein Verzug sofort erkannt und entsprechend reagiert werden. Jeder Mitarbeiter hat zudem die Möglichkeit, sich mit einem personalisierten User-Centric-Portal seinen Aufgabenvorrat anzeigen zu lassen. Darüber hinaus können hier auch kritische Aufträge sofort transparent dargestellt werden. Die moderne Softwarearchitektur von APplus [XML Web Services] zahlt sich insbesondere dort aus, wo moderne EDI-Verfahren umgesetzt werden sollen – ein wesentlicher Beitrag zur Reduzierung von Kosten.

APplus für Serienfertiger verknüpft die verschiedensten Unternehmens- und Funktionsbereiche miteinander, stimmt Prozesse gezielt aufeinander ab und steuert sie auch unternehmensübergreifend. Eine integrierte Informationsverarbeitung ist die Folge. Der Nutzen wird schnell deutlich: kürzere Durchlaufzeiten, höhere Produktivität und mehr Tempo durch einen reibungslosen Informationsaustausch in der Prozesskette. Diese Effizienz trägt nicht zuletzt auch zu verbesserten Lieferantenbewertungen bei.

Feinplanung

Bei APplus Feinplanung handelt es sich um ein vorausschauendes, ganzheitliches und detailliertes Planungsinstrument zur Verwaltung der gesamten Lieferkette eines Unternehmens. Dem Anwender steht eine ganze Palette



einfacher, nutzerfreundlicher Werkzeuge und Filterfunktionen für die automatisierte Planung zur Verfügung. Etwaige Folgeschritte wie Disposition oder die Erzeugung von Bestellvorschlägen laufen auf Wunsch ebenfalls automatisch ab. Informationen zu Werkstattaufträgen und Arbeitsgängen werden als Plantafel (Gantt-Diagramm) optisch aufbereitet. Auf diese Weise können überfällige Arbeitsschritte und Termine über eine Vorwärtsterminierung identifiziert und grafisch dargestellt werden. Durch anschließende Modifikationen in APplus, beispielsweise an Terminen, Rüstzeiten oder alternativen Maschinengruppen – oder durch Verschiebungen in der Plantafel – kann die Prozessvorbereitung manuell weiter optimiert werden. All diese Instrumentarien ermöglichen es Unternehmen, flexibel auf Nachfrageschwankungen und Engpässe zu reagieren, die Nutzung aller Ressourcen nach Kriterien wie Liefertermintreue, Durchlaufzeiten oder Bestandsreduzierung zu kontrollieren und ihre Produktivität durch eine optimierte Abstimmung aller Fertigungsprozesse zu verbessern.

EDI-Verfahren

Die Abwicklung all dieser Geschäftsprozesse zwischen Abnehmer und Lieferant erfolgt auf Basis standardisierter elektronischer Datenübermittlungsverfahren (EDI). Hersteller- und länderbezogen werden jedoch unterschiedliche Standards – wie etwa VDA, ODETTE oder EDIFACT – bevorzugt, die häufig auch noch herstellerspezifisch

modifiziert und ergänzt wurden. Um alle möglichen Varianten der elektronischen Kommunikation in der Serienfertigung und Automotive-Branche zuverlässig abbilden zu können, benötigt man eine Menge Erfahrung mit den verschiedenen EDI-Standards und den unterschiedlichen Kommunikationsverfahren. APplus stützt sich hier auf den bewährten XML-basierenden Business Integration Server (BIS) der SEEBURGER AG. Alternativ steht die Plattform myOpenFactory zur Verfügung. Durch seine umfangreichen Funktionalitäten sorgt die Lösung für höhere Transparenz, schnellere Reaktionszeiten und eine größere Prozesssicherheit. Ergebnis ist eine Reduzierung auf wesentliche Inhalte. Ein weiterer großer Vorteil von myOpenFactory besteht darin, alle Geschäftspartner mit lediglich einem einzigen Interface erreichen zu können.

Werkstattsteuerung

Zielsetzung einer effektiven Werkstattsteuerung ist es, Informationen über Arbeitsgänge, Material, Kapazität und Personal jeweils dort zur Verfügung zu stellen, wo sie auch benötigt werden, sowie die Werkstatt bei der Auftragsbearbeitung zu unterstützen. Sowohl die Prozessketten der Produktion als auch die Tätigkeiten für den Mitarbeiter in der Fertigung werden in APplus über den Status des Arbeitsgangs gesteuert. Der Disponent gibt dabei die Werkstattaufträge zur Fertigung explizit frei. Ihm stehen dann die Informationen der Kapazitätssituation und die

Verfügbarkeit des benötigten Materials zur Verfügung. Der Mitarbeiter in der Fertigung sieht an seinem Anmeldebildschirm alle Tätigkeiten, die er auszuführen hat, und bekommt die Informationen, welches Material er benötigt. Somit kann auf den aufwendigen und teuren Belegdruck verzichtet werden.

Betriebsdatenerfassung

Ob Auftrags- oder Personalzeiterfassung – mit der optimierten und sicheren Betriebsdatenerfassung von APplus greifen alle Informationen hinsichtlich relevanter Unternehmensprozesse harmonisch ineinander. Egal ob es sich dabei um Personal-, Auftrags- oder Materialdaten handelt.

Mit wenigen Mausklicks liefert diese Komponente den Ist-Zustand über die Prozesse im Unternehmen. Als Erfassungsgeräte kommen hochwertige Industrieterminals zum Einsatz. Alternativ ist eine PC-gestützte Erfassungsmaske implementiert, die auf Grund ihrer Internetfähigkeit auch die Erfassung dezentraler Zeitmeldungen in Niederlassungen oder gar bei Serviceeinsätzen oder Baustellenmontagen erlaubt.

Die Asseco Solutions setzt als Vorreiter und Visionär im ERP-Sektor bereits seit zwanzig Jahren auf modernste Technologien im Bereich führender Unternehmenssoftware. Durch den ständigen Dialog mit Kunden und Interessenten sind wir dabei stets am Puls aktueller Marktentwicklungen sowie individueller – unternehmens- und branchenspezifischer – Bedürfnisse.

Sie finden die Asseco Solutions an folgenden Standorten:

Headquarter

Amalienbadstraße 41, Bau 54
76227 Karlsruhe
Deutschland
Tel.: +49 721 91432-0
de.info@assecosol.com

Deutschland

Karlsruhe
Erkrath
München
Hannover

Österreich

St. Florian
Wien

Schweiz

Urdorf

Italien

Bozen

Tschechien

Prag

Slowakei

Bratislava

Mittelamerika

Guatemala

assecosolutions.com

applus-erp.com

ASSECO
SOLUTIONS

Asseco Solutions in Zahlen.



810 Mitarbeiter



18 Standorte



7 Länder



1.731 APplus - Kunden

